

Regierungsratsbeschluss

vom 23. November 2004

Nr. 2004/2378

KR.Nr. A 109/2004 FD

Auftrag Fraktion FdP/JL: Auflistung und Information über Subventionen (23.06.2004)

Stellungnahme des Regierungsrates

1. Vorstosstext

Der Regierungsrat wird erneut beauftragt bis Mitte Juli 2004 eine Liste und einen Bericht über alle gewährten Subventionen zu unterbreiten. Der Bericht soll Auskunft geben über:

- a) Wem werden in welcher Höhe Subventionen ausbezahlt?
- b) Findet das Ziel, welches mit der Subvention angestrebt wird heute noch Zustimmung?
- c) Entspricht das Ausmass der Subvention den Rahmenbedingungen und der Zielsetzung?
- d) Erfolgt die Entrichtung effizient?
- e) Besteht eine Kontrolle über Verwendung und Wirkung der Subvention?

2. Begründung

Eine Übersicht über Art und Zahl der ausbezahlten Subventionen wurde von der Regierung seit Überweisung der Motion FdP vom 2. Juli 1997, bis Ende April 1998 versprochen. Das Versprechen wurde bis heute nicht eingelöst.

Die Diskussion und Offenlegung der ausbezahlten Gelder hilft die Transparenz im Staatswesen zu verbessern. Da die Gesellschaft sich immer rascher wandelt, kann eine ursprünglich sinnvolle Zielsetzung nach einer gewissen Zeit überholt sein, andererseits entsteht in andern Bereichen Handlungsbedarf. Deshalb ist eine periodische Überprüfung durchaus sinnvoll. Grundsätzlich sollten alle subventionierten Bereiche sich selber finanzieren und erhalten können. Nur in begründeten Ausnahmefällen ist vom Selbsterhaltungsprinzip abzuweichen.

3. Stellungnahme des Regierungsrates

Mit Botschaft und Entwurf „Überprüfung der Staatsbeiträge“ vom 27. September 2004 (RRB Nr. 2004/2025) haben wir den Auftrag erfüllt.

Die Bearbeitungszeit hat sich aus diversen Gründen gegenüber der ursprünglichen Planung verlängert:

- Die Arbeiten zur Erledigung der Motion sind mit den Arbeiten zum Postulat Kurt Küng (P93/2000) zusammengelegt worden.
- Die Arbeiten waren wegen der grossen Anzahl und der zum Teil sehr speziellen Tatbestände der Staatsbeiträge sowohl fachlich als auch zeitlich ausserordentlich aufwändig.

- Zudem mussten die Arbeiten wegen personellen Wechsels mehrmals neuen Sachbearbeiter/-innen übertragen werden.

4. Antrag des Regierungsrates

Erheblicherklärung und Abschreibung.



Dr. Konrad Schwaller
Staatschreiber

Vorberatende Kommission

Finanzkommission

Verteiler

Finanzdepartement
Amt für Finanzen (2)
Departemente (5)
Kantonale Finanzkontrolle
Staatskanzlei
Aktuar FIKO
Parlamentdienste
Traktandenliste Kantonsrat